

1. Fun Biathlon in Werl Hilbeck am 10.07.2016

Biathlon ist eher bekannt als Wintersportart, nicht als Laufveranstaltung mit Wurfübungen. Wohl deswegen hatte der Veranstalter in Werl Hilbeck seinen Lauf- und Wurfwettbewerb auch Fun Biathlon genannt.

So zog es dann auch rund 100 Neugierige an den Ort des Geschehens, um das bislang nur verbal beschriebene auf der Strecke und der Wurfanlage zu erproben. Schon bei den Wurfübungen, die man vor den Starts noch absolvieren konnte, zeigte sich, dass man die Scheiben nicht mal so eben zu Fall brachte bzw. zum Umklappen veranlassen konnte, galt es doch, aus einer Entfernung von 2,50 m die etwa 15cm im Durchmesser großen Scheiben, die auf einer Höhe von 1,50 angebracht waren mit Squashbällen zu treffen.

Um drei Scheiben zum Umklappen zu bringen, hatte man 5 Bälle zur Verfügung.

Wer keine Scheibe traf, hatte anschließend 3 Strafrunden zu je 50 m zu absolvieren, bei einer getroffenen Scheibe 2 Strafrunden u.s.w.

Nun hatten sich vor Ort 3 Mitglieder der Laufsportfreunde-Unna-2000 eingefunden (Tina Ebbing, Claudia Galda und Günter Margraf), um sich der Aufgabe zu stellen, als Mannschaft jeder 6 km zu laufen und nach der ersten und zweiten 2km Runde jeweils an der Wurfstation mit je 5 Bällen die schwarzen Scheiben abzuräumen.

Tina hatte nach ersten Runde alle Scheiben abgeräumt, Claudia und ich leider keine, so dass wir beide 3 Strafrunden absolvieren mussten, während Tina gleich wieder auf die Strecke zur zweiten Runde gehen konnte. Nach der zweiten Runde gelang Tina und mir jeweils 1 Treffer, Claudia ging wieder leer aus, also 2 Strafrunden für Tina und mich und erneut 3 Strafrunden für Claudia.

Die Laufzeiten der einzelnen Mannschaftsläufer wurden später zu einer Gesamtzeit addiert, woraus dann die Mannschaftswertung gebildet wurde.

Die Einzelzeiten:

Tina 33:41 Min

Günter 33:43 Min

Claudia 40:02 Min

Der Veranstalter errechnete eine Gesamtzeit von 1:47:35 Std, was am Ende Platz 2 bei vier gestarteten Mannschaften bedeutete.

Die Lauffreunde Bönen errangen den Sieg mit der Superzeit von 1:13:32 Std. Dass es unmöglich sein würde, dieses Team zu schlagen, stand von vornherein fest, da dort nur Spitzenläufer vertreten waren, die jedenfalls in der Laufszenen nicht unbekannt sind. Die

anderen Teams waren im Vorfeld nicht einzuschätzen, so dass wir uns über unseren 2. Platz richtig freuen durften.

Abgesehen davon, dass man vielleicht bei mindestens 26 ° C nicht wirklich gerne einen Wettkampf läuft, war es doch eine gelungene Veranstaltung. Der Veranstalter hatte alles bestens organisiert, die Strecke war absolut flach, keinerlei Autoverkehr, der störte, Getränke alle 2 km, da man ja wieder am Start- und Zielort war, und unterwegs gab es dann auch eine Regendusche, unter der man sich abkühlen konnte.

Der Wurfbereich war großzügig bemessen, so dass niemand dem anderen im Weg war.

Eine interessante Veranstaltung mit Spaßfaktor, an der man gerne wieder teilnimmt, was wir für das kommende Jahr bereits eingeplant haben.

Die örtliche Presse war auch voll des Lobes und hat eine Fotostrecke veröffentlicht unter

<https://www.soester-anzeiger.de/lokales/werl/fun-biathlon-hilbeck-6557935.html>

Die nachfolgenden Bilder und der Presstext entstammen der vorgenannten Quelle

Fun-Biathlon in Hilbeck

Hilbeck - Strahlender Sonnenschein, leichter Wind und 26 Grad – unter diesen Bedingungen startete am Sonntagvormittag der erste Hilbecker Fun Biathlon.

Für rund 100 Teilnehmer ging es auf die sechs bzw. zehn Kilometer lange Strecke durch und um Hilbeck. Start und Ziel war jeweils an der Gemeinschaftshalle. Dort mussten auch die Wurfleistungen absolviert werden – drei Klappen mussten zu Fall gebracht werden, ansonsten drohte die Strafrunde. Viele Hilbecker waren selbst auf der Laufstrecke unterwegs, aber auch aus der Umgebung waren viele Läufer gekommen. Die Strecken konnten als Mannschaft oder einzeln gelaufen werden, bei der Zehn-Kilometer-Tour war auch eine Staffel möglich. Nicht nur die Teilnehmer selbst waren während und nach den Läufen bester Laune, auch am Rand der Strecke wurde fleißig angefeuert und gejubelt.

Die Akteure zeigten sich begeistert von dem Konzept, viele freuen sich schon auf die Wiederholung im kommenden Jahr. Und auch die Veranstalter waren zufrieden und freuten sich besonders über die umfassende Unterstützung der Dorfgemeinschaft.



Auf Platz 2:
Günter, Claudia, Tina



Beim Zieleinlauf (noch 30m): Tina und Günter



Claudia beim Zieleinlauf

(Quelle Bilder u Presstext: Soester Anzeiger 11.07.2016)

Günter Margraf